

Müller, Wilhelm

10. Mai 1840 Montabaur

6. Februar 1925 Montabaur

Buchbinder, Musiklehrer, Kapellmeister

Der gelernte Buchbinder unterrichtete Seminaristen des Lehrerseminars, Schüler des Gymnasiums und Bürger der Stadt auf seinem Lieblingsinstrument, der Violine. In den 1880er Jahren gründete er mit seinen Söhnen die „Kapelle Müller“.

Lokales und Provinzielles.

X Montabaur, 15. Juli. Der Gesangverein „Mendelssohn - Bartholdy“ veranstaltete gestern abend sein diesjähriges Gartenkonzert. Der Besuch ließ zu wünschen übrig, was wohl durch das vorher niedergegangene Gewitter mit heftigem Regen verursacht wurde. Die vorgetragenen Lieder (Chöre, Quartett) und die Musikvorträge der Kapelle Müller fanden vielseitigen Beifall. Nach dem Konzert folgte „Fackel-Polonaise“ und Tanzvergnügen. Der Garten des Herrn L. vom Ende war prächtig geschmückt und erglänzte im farbigem Lichte.

Lokales und Provinzielles

< Montabaur, 8. Mai 1920.

— Die Vertreterinnen, Stellvertreter, Werber und Werberinnen der Zentrumspartei werden hierdurch nochmals dringend gebeten, am Montag abend 8 Uhr zur anberaumten Sitzung pünktlich zu erscheinen.

Um kommenden Montag feiert unser beliebter und allgemein geschätzter Mitbürger Herr Kapellmeister und Musikknecht Wilhelm Müller, in voller geistiger und körperlicher Rüstigkeit, seinen achtzigsten Geburtstag. Weit über die Grenzen unseres Bezirkes hinaus ist Herr Müller als vorzügliche musikalische Kraft, ganz besonders aber als Senior der einstmal berühmten „Kapelle Müller“ bekannt, und in die Tausende geht die Zahl derer, die ihm ihre musikalischen Kenntnisse verdanken. Auch als Schöpfer vieler und schöner Musikperlen hat er sich bestens betätigt. Möge dem alten Herren noch ein langer, ungetrübter Lebensabend beschieden sein.



Sohn Josef, gen. „Klosterbubbes“, und seine vermutlichen Schüler → Karl Meister, Geigenbauer → Josef Eduard Kratz und Heimatdichter → Karl Siebert (Foto v. l.) sicherten den Fortbestand des Orchesters.

Ehrungen: Ehrenmitglied des MGV Mendelssohn-Bartholdy

Quellen/Literatur:

Kreisblatt 16.07.1914, 08.05.1920, 28.04.1920;
Hübner Sabine, Kläser Josef: Zeitgeschehen – Gereimtes, Ungereimtes, und Postkarten aus alten Zeiten, 1991, S. 61;
Roth, Hermann Josef: Montabaur in alten Ansichten, 1982, Nr. 68;
Foto: 1904, Archiv Dieter Fries.

Winfried Röther